

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Marienborn

am 28.01.2015

Anwesend

- Vorsitz

Dr. Moseler, Claudius

- Ortsbeiratsmitglieder

Deibele, Josef
Gerhardt, Christiane
Happel, Stephan
Heinisch, Gustav
Hof, Horst
Körner, August Richard
Mohr, Peter
Nierhoff, David
Noll, Daniel
Steffen-Boxhorn, Andrea
Wizemann, Hans Peter

- Schriftführung

Zwilling, Katrin

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Kasongo, Kabeya Neuß, Monika

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

- 2. Wertstoffhof für Marienborn (SPD, CDU, ÖDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
- 3. Beleuchtung des Fußweges im Neubaugebiet "Hinter den Wiesen" (CDU)
- 4. Freies WLAN für Marienborn (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Anfragen

- 5. Radwegeverbindung Marienborn Klein-Winternheim (ÖDP)
- 1. Bericht des neuen Betreibers der Bahnstrecke Mainz-Alzey Vlexx GmbH
- 6. Ausbau der "Pfarrer-Bergmann-Str." im Neubaugebiet Hinter den Wiesen (CDU)
- 7. Verkehrssicherung in der Ersatzzufahrt zum Neubaugebiet "Hinter den Wiesen" (CDU)
 - 11.1. Ersatz-Zufahrt Neubaugebiet
- 8. Ergebnis des Ortstermins am 27.11.2014 bezüglich der Beschädigung des Feldweges (CDU)
- 9. Schalldämmung im Raum der betreuenden Grundschule Mainz-Marienborn (VI)
- 10. Sachstandsberichte
 - 10.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1649/2014 ÖDP; Ortsbeirat Mainz-Marienborn
 - 10.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1647/2014 CDU, Ortsbeirat Mainz-Marienborn
 - 10.3. Antwort zur Anfrage Nr. 1652/2014: Installation eines Lichtmastes am Zebrastreifen der Grundschule
 - 10.4. Sachstandsbericht zu Antrag 1257/2014 CDU und ÖDP Ortsbeirat Mz-Marienborn
- 11. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 11.2. Einwohnerstatistik
 - 11.3. Markierung der Schulwege / Schulname
 - 11.4. Grüncontainer
 - 11.5. Umbau Ortsverwaltung
 - 11.6. Fragebogen
- 12. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

- 13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 14. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 19.05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt Herr Dr. Moseler mit einer Schweigeminute der verstorbenen Frau Brumby.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 2 Wertstoffhof für Marienborn (SPD, CDU, ÖDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Vorlage: 0117/2015

Herr Noll begründet den gemeinsamen Antrag aller Ortsbeiratsfraktionen.

Herr Dr. Moseler und Herr Deibele berichten von den durchgeführten Arbeiten an den Grüncontainern. Der Bereich der Container wurde ausgehoben, geschottert und wird in den nächsten Tagen verdichtet. Herr Deibele sorgt zusammen mit den Sozialstunden leistenden Jugendlichen für die Pflege des Platzes.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, die Grüncontainer stehen zu lassen, sollte ein Wertstoffhof nicht realisierbar sein.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen. (12;0; 0;0).

Punkt 3 Beleuchtung des Fußweges im Neubaugebiet "Hinter den Wiesen" (CDU) Vorlage: 0118/2015

Herr Noll begründet den Antrag der CDU Fraktion.

In der Aussprache wurde aus den Reihen des Ortsbeirates die Bitte laut, den Fußweg nicht nur mit Beleuchtung zu versehen, sondern den Weg an sich auch entsprechend herzurichten.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen. (12;0;0;0).

Punkt 4 Freies WLAN für Marienborn (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Vorlage: 0119/2015

Der Antrag wird nach kurzer Aussprache zurückgezogen.

Anfragen

Punkt 5 Radwegeverbindung Marienborn - Klein-Winternheim (ÖDP) Vorlage: 0120/2015

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Beigeordneten Frau Grosse vom 22.12.2014 zur Kenntnis. Diese ist der Niederschrift beigefügt.

Aus den Reihen des Ortsbeirates kommt der Vorschlag, den Radweg ab dem Parkplatz durchs Feld zu führen. Somit würde der Kostenaufwand geringer ausfallen.

Aus der Sicht des Ortsbeirates bietet die Markierung eines Schutzstreifens nicht genug Sicherheit für die Zweiradfahrer.

Der Ortsbeirat bittet, die Frage Nr. 5 bzgl. der Errichtung eines Gehweges erneut zu beantworten.

Herr Dr. Moseler wird die angesprochenen Varianten bei einem gesonderten Termin mit Herrn Mayer-Zawar besprechen.

Punkt 1 Bericht des neuen Betreibers der Bahnstrecke Mainz-Alzey Vlexx GmbH

Der Vorsitzen de begrüßt Herrn Schuchmann, Geschäftsführer der Vlexxbahn.

Herr Schuchmann informiert die Anwesenden über den aktuellen Stand und die momentan bestehenden Probleme:

- Momentan sind 95% der geplanten Strecken in Betrieb

 Die Probleme bzgl. der Geräusche (Motoren- und Bremsgeräusche) der Bahnen sind bekannt

Hierzu teilt er Folgendes mit:

Die Motoren sind alle neu und entsprechen den neuesten Entwicklungsstandards. Sie sind abgasarm und im Gegensatz zu den alten Zügen entsprechend leiser. Es kann jedoch sein, dass eine in Wirklichkeit geringere dB Zahl vom subjektiven Empfinden her lauter wahrgenommen wird, weil das Geräusch evtl. unangenehmer ist oder die Frequenzlage eine andere.

Es gibt auch keine Möglichkeit, die Motoren zu ummanteln, da es hierdurch zu Hitzestauungen kommt. Bedeutet, dass an dem Motorengeräusch nichts verändert werden kann.

Auch das Quietschen der Bremsen ist bekannt. Ein Punkt könnte sein, dass die Züge noch nicht viel gefahren sind und sich die Bremsen erst einfahren müssen. Er hat die Erfahrung gemacht, dass Züge, welche bereits länger im Betrieb sind, nicht mehr so stark quietschen. Eine weitere Variante könnte sein, dass die Stahllegierungen der Bremsscheiben und Bremsbelegen noch nicht optimal aufeinander abgestimmt sind. Dies erfordert jedoch langwierige Tests und Genehmigungsverfahren. Es handelt sich hierbei nicht um ein paar Wochen, sondern eher Monate bis Jahre. Eine schnelle Lösung für dieses Problem ist somit nicht in Sicht. Die Bahn wird bereits von anderen Anbietern betrieben, mit diesen steht man im regen Austausch und hofft, auch hierdurch die Problematik evtl. schneller beheben zu können.

Der Vorsitzende ruft die themenbezogene Einwohnerfragestunde auf.

Die BI Lebenswertes Marienborn trägt verschieden Messungsergebnisse vor, nachdem der alte Zug, welcher mittags hält, einige dB leiser ist als die neue Vlexxbahn.

Des Weiteren wird die Bitte laut, dass die Zugansagen leiser gestellt werden, da diese selbst hinter verschlossen Fenstern deutlich hörbar seien.

Herr Schuchmann verspricht sich diesem Thema anzunehmen. Er weist allerdings darauf hin, dass es auch für die Lautstärke der Zugansagen Europäische Vorgaben gibt, die eingehalten werden müssen.

Ein anderer Bürger beklagt sich über die langen Standzeiten von ca. 7 Minuten. Herr Schuhmann informiert darüber, dass die Vlexxbahn auf den Fahrplan keinerlei Einfluss hat. Der Fahrplan wird vom Aufgabenträger erstellt. Er wird aber an entsprechender Stelle nachhören und den Ortsbeirat über die Gründe der langen Wartezeit informieren.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Schuchmann für sein Erscheinen.

<u>Punkt 6</u> <u>Ausbau der "Pfarrer-Bergmann-Str." im Neubaugebiet Hinter den Wiesen</u>

(CDU)

Vorlage: 0123/2015

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Beigeordneten Frau Eder vom 22.12.2014 zur Kenntnis. Diese ist der Niederschrift beigefügt.

<u>Punkt 7</u> <u>Verkehrssicherung in der Ersatzzufahrt zum Neubaugebiet "Hinter den</u>

<u>Wiesen" (CDU)</u> <u>Vorlage: 0125/2015</u>

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Beigeordneten Frau Eder vom 27.12.2014 zur Kenntnis. Diese ist der Niederschrift beigefügt.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, erneute Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen. Diese soll bitte im Bereich der verkehrsberuhigten Zone erfolgen. Als Zeitpunkt der Kontrolle wäre 07.00 Uhr bis 09.00 Uhr geeignet, wenn alle Anwohner das Wohngebiet verlassen.

Punkt 11.1 Ersatz-Zufahrt Neubaugebiet

Der Vorsitzende informiert darüber, dass auch er die Verwaltung bereits erneut aufgefordert hat, in dem Wohngebiet erneute Messungen durchzuführen. Hierzu hat er eine Zusage vom Verkehrsüberwachungsamt.

Punkt 8 Ergebnis des Ortstermins am 27.11.2014 bezüglich der Beschädigung des

Feldweges (CDU) Vorlage: 0126/2015

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort des Beigeordneten Herrn Sitte vom 27.01.2015 zur Kenntnis. Diese ist der Niederschrift beigefügt.

Man bittet die Verwaltung, den Ortsbeirat entsprechend zu informieren, wenn der Termin stattgefunden hat.

Punkt 9 Schalldämmung im Raum der betreuenden Grundschule Mainz-Marienborn

(VI)

Vorlage: 0127/2015

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Beigeordneten Frau Grosse vom 28.01.2015 zur Kenntnis.

Der Ortsbeirat wüsste jedoch gerne noch, wie hoch die angefallenen Kosten für die Installation der Platten waren.

Des Weiteren ist nicht ganz klar, wieso die betreute Grundschule solche Maßnahmen veranlassen darf, wenn eigentlich die GWM für die Gebäude der Stadt und deren Instandhaltung usw. zuständig ist.

Die Antwort ist der Niederschrift beigefügt.

Punkt 10 Sachstandsberichte

Punkt 10.1 Sachstandsbericht zu Antrag 1649/2014 ÖDP; Ortsbeirat Mainz-Marienborn;

hier: Sanierung Kardinal-von-Galen-Straße

Vorlage: 0020/2015

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandbericht der Beigeordneten Frau Eder vom 09.01.2015 zur Kenntnis.

Der Vorsitzende bittet darauf zu achten, dass die Sanierung ab der Pfarrer-Dorn-Straße erfolgt.

Punkt 10.2 Sachstandsbericht zu Antrag 1647/2014 CDU, Ortsbeirat Mainz-Marienborn;

hier: Schwerlastverkehr und Verschmutzungen durch Baumaßnahmen

"Mainzelbahn"

Vorlage: 0034/2015

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandbericht der Beigeordneten Frau Eder vom 09.01.2015 zur Kenntnis.

In diesem Zusammenhang verteilt der Vorsitzende ein Infoblatt, auf dem die kommenden Bauschritte aufgeführt sind.

Punkt 10.3 Antwort zur Anfrage Nr. 1652/2014: Installation eines Lichtmastes am Zebrastreifen der Grundschule

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandbericht der Beigeordneten Frau Grosse vom 22.12.2014 zur Kenntnis.

Punkt 10.4 Sachstandsbericht zu Antrag 1257/2014 CDU und ödp

Ortsbeirat Mz-Marienborn

hier: Endhaltestelle der Linie 70 nach Abschluss der Bauarbeiten und

Inbetriebnahme der Mainzelbahn

Vorlage: 0167/2015

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandbericht der Beigeordneten Frau Eder vom 26.01.2015 zur Kenntnis. Dieser ist der Niederschrift beigefügt.

Punkt 11 Mitteilungen und Verschiedenes

Punkt 11.2 Einwohnerstatistik

Der Vorsitzende gibt die aktuelle Einwohnerzahl bekannt:

- 4255 Bürger mit Hauptwohnsitz
- 37 Bürger mit Nebenwohnsitz

Ergibt eine Einwohnerzahl von 4292 mit Stand 30.11.2014.

Man bittet die Verwaltung, dem Ortsbeirat ein aktuelles Bevölkerungsprofil von Marienborn zukommen zu lassen (Alterspyramide, Konfessionen, Migrationshintergrund usw.).

Punkt 11.3 Markierung der Schulwege /Schulname

Die Markierung der Schulwege soll in dem Zeitraum zwischen den Osterferien und Sommerferien erfolgen.

In dem Zusammenhang wurde dem Vorsitzenden mitgeteilt, dass die Grundschule einen neuen Namen sucht.

Aktuell stehen zwei Vorschläge zur Auswahl:

- Grundschule am Born
- Brunnenschule

Der Ortsbeirat wird gebeten, evtl. weitere Vorschläge zu machen.

Punkt 11.4 Grüncontainer

Der Vorsitzende informiert über die aktuellen Arbeiten an den Grüncontainern.

Siehe hierzu auch TOP 2.

Punkt 11.5 Umbau Ortsverwaltung

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über den aktuellen Stand bzgl. der Planungen eines barrierefreien Umbaus der Ortsverwaltung.

Laut Aussage von Herrn Korte müsste hierzu an der Rückseite der Ortsverwaltung ein Aufzug eingebaut werden. Des Weiteren wird ein behindertengerechtes WC benötigt und die Türen müssten verbreitert werden. Das Dezernat VI wird in der nächsten Zeit ein Büro mit den Planungen und einer Kostenaufstellung beauftragen.

|--|

Der Vorsitzende verteilt einen Fragebogen zur Weiterentwicklung der offenen Seniorenarbeit in Mainz.

Punkt 12 Einwohnerfragestunde

Die Anmerkungen einer Anwohnerin bzgl. der Platzierung des Wertstoffhofes und der Planungen der Endhaltestelle der Linie 70 wurden zur Kenntnis genommen.

<u>Ende</u>	der	Sitzung:	Uhr

gez. Dr. Claudius Moseler	gez. Katrin Zwilling
Vorsitz	Schriftführung